

Spenden statt Geschenke

Firma Härtha Härtetechnik unterstützt Kinder



Spendenübergabe bei der Firma Härtha in Weißenburg: Cristine Wägemann (re.) und Birgid Schwenk (2.v.l.) vom Verein Kinderschicksale Mittelfranken e. V. sowie Edeltraud Mayer (li.) von der Elterninitiative krebskranker Kinder e. V. und Härtha-Geschäftsführer Thomas Bückert.

Foto: Brigitte Dorr

Weißenburg (do). Die Firma Härtha in Weißenburg verzichtete auch in diesem Jahr zum großen Teil auf Weihnachtspresents für Kunden und spendete stattdessen insgesamt 3.500,- Euro für soziale Zwecke.

Da das Unternehmen in diesem Jahr die Umsätze steigern konnte, unterstützt das Unternehmen heuer den Verein Kinderschicksale Mittelfranken e. V. und die Elterninitiative krebskranker Kinder e. V., erklärte Geschäftsführer Thomas Bückert bei der Spendenübergabe. Diese Tradition, auf Geschenke zu verzichten, soll auch weiterhin beibehalten werden. Wer mehr über

die beiden Vereine wissen oder selbst spenden möchte, kann sich auf den Internetseiten unter www.kinderschicksale-mittelfranken.de und www.ekk-nuernberg.de informieren. Bereits 1981 haben sich selbst betroffene Familien zur Elterninitiative krebskranker Kinder e. V. Nürnberg vereint und arbeiten seitdem ehrenamtlich und unentgeltlich, um die Situation zu verbessern.

Aber auch durch die gute Zusammenarbeit mit der Cnopf'schen Kinderklinik wurde viel erreicht. Der Verein unterstützt krebskranke Kinder in der gesamten Metropolregion, also auch aus Altmühlfranken.